

02, 27.09.96

Hoffnung für Kulturschiff „Stubnitz“

Rostock (dpa) Die Hansestadt Rostock will das Kulturschiff „Stubnitz“ im Stadthafen stärker als bisher unterstützen. Nach Aufhebung der noch geltenden Haushaltssperre sollen 100 000 Mark in das Projekt „Aufbau eines Zentrums kultureller Produktivität“ fließen. Diesen Beschluß faßte die Rostocker Bürgerschaft am Mittwoch abend.

Damit scheint das drohende Aus für das vor allem für alternative Veranstaltungen bekannte Kulturschiff abgewendet. Seit dem Start des Kulturzentrums 1993 hatten wiederholt Finanzprobleme für Existenznöte gesorgt. Derzeit werden im Monat an Bord etwa 20 Veranstaltungen durchgeführt, die vorwiegend von 60 ehrenamtlichen Mitarbeitern organisiert werden. Für die Funktionsfähigkeit des Schiffes müssen jährlich etwa 150 000 Mark aufgewendet werden. Die „Stubnitz“ war 1965 als Fischereischiff in Dienst gestellt worden. Ab 1992 wurde es zu einem Kulturschiff umgebaut.

NNN 26.09.96

STUBNITZ kann wieder hoffen

Das finanziell ins Schlingern geratene Kulturschiff STUBNITZ bekommt politisch und moralische Unterstützung von der Stadt. Damit folgte die Bürgerschaft gestern einem Antrag der PDS. Mit Aufhebung der Haushaltssperre würden auch die bereits im Februar zugesagten 100 000 DM zur Eindockung und Zertifizierung des Schiffes zur Verfügung gestellt.